



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktform	Stoff
Handelsname/Bezeichnung	2-Ethylhexylacrylat
Index-Nr.	607-107-00-7
EG-Nr	203-080-7
CAS-Nr.	103-11-7
REACH-Registrierungsnr.	01-2119453158-37

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Hauptverwendungskategorie
Industrielle Verwendung

Verwendung des Stoffes/des Gemischs
Erzeugnisse der chemischen Industrie
Rohstoff für organische Synthese
Monomer

Titel	Verwendungsdeskriptoren
Herstellung und Vertrieb	SU8, SU9, PC19, PROC1, PROC2, PROC3, PROC8a, PROC8b, PROC9, ERC1
Polymerisation in den Produktionsstätten	SU8, SU9, SU12, PC19, PC32, PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC9, ERC6c, ERC6d
Polymerisierungsprozesse an nachgeschalteten Benutzerstandorten	SU8, SU9, SU12, PC19, PC32, PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC9, ERC6c, ERC6d
Einsatz von formuliertem monomerem 2-EHA in Mengen von bis zu 21% in Farben und Klebstoffen	SU10, SU12, SU19, PC1, PC9a, PC32, PROC5, PROC7, PROC9, PROC10, PROC11, PROC19, ERC6c, ERC6d, ERC8c, ERC8f
Verwendung als Laborreagenz	SU8, SU9, SU24, PC19, PC21, PROC15, ERC1

Wortlaut der Verwendungsdeskriptoren: Siehe Abschnitt 16.

Verwendungen, von denen abgeraten wird
Keine weitere Information vorhanden.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant
SysKem Chemie GmbH
Brucknerweg 26
D-42289 Wuppertal

Telefon-Nummer +49 (0) 202/30999510
Fax-Nummer +49 (0) 202/87088403
Email info@syskem.de

Email-Adresse der sachkundigen Person, die für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist
info@syskem.de

1.4. Notrufnummer

Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg, Tel. +49 761 19240.

Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

Skin Irrit. 2	H315
Skin Sens. 1	H317
STOT SE 3	H335

Volltext der Gefahrenhinweise: Siehe Abschnitt 16

Spezifische Konzentrationsgrenzwerte:

(C >= 1) STOT SE 3, H335

2.2. Kennzeichnungselemente**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)****Gefahrenpiktogramme**

GHS07

Signalwort

Achtung

Gefahrenhinweise

H315 - Verursacht Hautreizungen.
H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H335 - Kann die Atemwege reizen.

Sicherheitshinweise**Prävention:**

P403+P233 - An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.
P280 - Schutzkleidung, Schutzhandschuhe, Augenschutz, Gesichtsschutz tragen.
P304 + P340 - BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P271 - Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P303+ P361+ P353 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

Gelistet in Anhang VI

EG Index-Nr. : 607-107-00-7

2.3. Sonstige Gefahren**PBT/vPvB Daten**

Dieser Stoff wird weder als persistent, bioakkumulierend noch toxisch (PBT) betrachtet.
Dieser Stoff wird weder als sehr persistent noch als sehr bioakkumulativ (vPvB) betrachtet.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen**3.1. Stoffe**

Stoffname	2-Ethylhexylacrylat
CAS-Nr.	103-11-7
EG-Nr	203-080-7
Index-Nr.	607-107-00-7



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

Stoffname	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
2-Ethylhexylacrylat	(CAS-Nr.) 103-11-7 (EG-Nr) 203-080-7 (Index-Nr.) 607-107-00-7 (REACH-Nr) 01-2119453158-37	100	Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1, H317 STOT SE 3, H335

Wortlaut der H-Sätze: siehe Abschnitt 16.

3.2. Gemische

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Rettungskräfte: Achten Sie auf Ihre eigene Sicherheit. Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8. Bewusstlosen Menschen niemals oral etwas zuführen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen. In Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen stets einen Arzt aufsuchen.

Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen. Betroffenen ruhig lagern, zudecken und warm halten. Sauerstoff oder, falls erforderlich, künstliche Beatmung. ruhigstellen. Sofort einen Arzt rufen.

Nach Hautkontakt:

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Sofort 15 Minuten mit viel Wasser spülen . Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung ausziehen.

Nach Augenkontakt:

Sofort einen Arzt rufen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Kontaktlinsen entfernen

Nach Verschlucken:

Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Für Frischluft sorgen. ruhigstellen. Den Mund mit Wasser ausspülen. 1 bis 2 Glas Wasser trinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Eine sich erbrechende, auf dem Rücken liegende Person in die stabile Seitenlage bringen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Einatmen

Kann die Atemwege reizen.
Wichtigste Symptome : Husten. Atemnot. Gefühl von Verbrennung. Halsentzündung.

Hautkontakt

Verursacht Hautreizungen.
Wichtigste Symptome : Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Erythem (Rötung). Schmerz.

Berührung mit den Augen

Kann Augenreizungen verursachen.
Wichtigste Symptome : Tränenfluss. Erythem (Rötung). Schmerz.

Verschlucken

Folgende Symptome können auftreten: Erbrechen. Durchfall. Bauchschmerzen. Übelkeit.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlungen

Bei Verschlucken dieses Materials in großen Mengen, sofort Arzt hinzuziehen. Behandlungszentrum für Vergiftungsfälle hinzuziehen. Symptomatisch behandeln.



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid, Trockenlöschmittel.

Ungeeignete Löschmittel:

Wasser im Vollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spezielle Risiken

Feuer oder starke Hitze können zum Bersten der Verpackungen führen.

Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall

Verbrennen erzeugt gesundheitsschädlichen und giftigen Rauch. Kohlenstoffoxide (CO, CO₂).

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschanweisungen

Personen in Sicherheit bringen. Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Zur Kühlung exponierter Behälter einen Wassersprühstrahl oder -nebel benutzen. Löschwasser nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe fließen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Für gute Be- und Entlüftung sorgen. Personen in Sicherheit bringen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Verweis auf andere Abschnitte: 8. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

Einsatzkräfte

Stellen Sie sicher, dass Verfahren und Trainings zur Not-Dekontaminierung und Beseitigung erfolgen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächengewässer oder die Abwasserleitung fließen lassen. Nicht in Oberflächengewässer oder die Abwasserleitung fließen lassen. Bei einem Verschütten muss für den Standort ein Übersichtsplan vorliegen, damit entsprechende Schutzmaßnahmen umgesetzt werden können, um die negativen Auswirkungen vorübergehender Freisetzungen einzugrenzen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zur Rückhaltung

Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Ausgelaufene Flüssigkeit eindämmen.

Reinigungsverfahren

Für gute Be- und Entlüftung sorgen. Gegen die Windrichtung und fern der Quelle bleiben. Verschüttete Flüssigkeit mit Absorptionsmittel aufnehmen, wie z.B.: Sand, Erde, Vermikulit oder Kalksteinpulver. Mechanisch aufnehmen (aufwischen, aufkehren) und in geeigneten Behältern zur Entsorgung sammeln. Verunreinigte Materialien unter Beachtung der derzeit gültigen Vorschriften entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8.

Für die Beseitigung der Reinigungsabfälle siehe Abschnitt 13.

Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Sorgen Sie für eine gute Arbeitshygiene. Hände und Gesicht vor Pausen und sofort nach Handhabung des Produktes waschen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Arbeitskleidung von der normalen Kleidung trennen. Kontaminierte Kleidung ausziehen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Weitere Informationen zu unverträglichen Stoffen sind in Abschnitt 10 "Stabilität und Reaktivität" gelistet. Ausreichende Erdung der Betriebsmittel sicherstellen. Heftige Polymerisation kann ausgelöst werden durch: Hitze. Lichtexposition. Die Verpackung trocken und gut verschlossen halten, um Verunreinigung und Absorption von Feuchtigkeit zu vermeiden. Inhibitorpegel sollte aufrechterhalten werden.

Unverträgliche Stoffe oder Gemische

Starke Basen. Starke Säuren. Oxidationsmittel. Reduktionsmittel. Inertes Gas. Säureanhydride. Peroxide. Schwermetallsalze (Cu, Co, Ni, Cr, Fe). Ether. Amine. Aldehyde. Ketone.

Lagertemperatur

< 35 °C

Wärme- oder Zündquellen

Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Nicht rauchen.

Verpackungsmaterialien

In korrekt beschrifteten Behältern aufbewahren. Nur in Originalbehälter aufbewahren. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

2-Ethylhexylacrylat)

DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)

Akut - lokale Wirkung, dermal 0,242 mg/cm²

Akut - lokale Wirkung, inhalativ 37,5 mg/m³

Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ 37,5 mg/m³ (2 ppm)

DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)

Akut - lokale Wirkung, dermal 0,242 mg/cm²

Akut - lokale Wirkung, inhalativ 4,5 mg/m³

Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ 4,5 mg/m³

PNEC (Wasser)

PNEC aqua (Süßwasser) 0,00272 mg/l

PNEC aqua (Meerwasser) 0,00027 mg/l

PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser) 0,011 mg/l

PNEC (Sedimente)

PNEC sediment (Süßwasser) 0,126 mg/kg dwt

PNEC (Boden)

PNEC Boden 1 mg/kg dwt

PNEC (Kläranlage)

PNEC Kläranlage 2,3 mg/l



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen

Für gute Be- und Entlüftung sorgen. Nur in Räumen mit geeigneter Absaugvorrichtung verwenden. Augen-Notduschen und Rettungsduschen sollten in unmittelbarer Nähe einer möglichen Exposition verfügbar sein. Augenspülflasche mit reinem Wasser . Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition : Siehe auch Abschnitt 7 .

Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz

Schutzbrille tragen. (Gesichtsschild). Brille .

Atenschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Halbmaske (DIN EN 140) (EN140). Vollmaske (EN 136) (EN136). Filtertyp: A/A-P2/ABEK-P2 (EN141).

Handschutz

Schutzhandschuhe gemäß EN 374. Geeignetes Material: lösemittelbeständige Handschuhe . Undurchlässige Handschuhe . Durchbruchzeit: 8h. Dicke > 0.3mm. Es ist zu beachten, dass die tägliche Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis wegen der vielen Einflussfaktoren (z.B Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei der Auswahl spezieller Handschuhe für eine spezifische Anwendung und Einsatzdauer in einem Arbeitsbereich sind auch andere Faktoren im Arbeitsbereich zu berücksichtigen, beispielsweise (aber nicht darauf beschränkt): andere Chemikalien, die möglicherweise verwendet werden, physische Anforderungen (Schutz gegen Schneiden/Bohren, Fachkenntnis, thermischer Schutz) und die Anweisungen/Spezifikationen des Lieferanten der Handschuhe.

Körperschutz

Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.

Schutz gegen thermische Gefahren

Nicht erforderlich bei normaler Handhabung.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinungsbild	Flüssig
Aussehen	Klar. Flüssig.
Farbe	Farblos
Geruch	Angenehm
Geruchsschwelle	0,18 ppm
pH-Wert	nicht bestimmt
Siedepunkt/Siedebereich	216 - 229 °C @ 1,013 hPa
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	- 90 °C @ 1,013 hPa
Gefrierpunkt	Keine Informationen verfügbar
Zersetzungspunkt/Zersetzungsbereich	nicht bestimmt
Flammpunkt	86,1 °C Setaflash
Zündtemperatur	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur	245 °C @ 1,013 hPa
Oxidierende Eigenschaften	Nicht anwendbar. Das Einstufungsverfahren muss nicht angewendet werden, weil im Molekül keine chemischen Gruppen vorhanden sind, die auf brandfördernde Eigenschaften hinweisen.
Explosive Eigenschaften	Nicht anwendbar. Keine Prüfung erforderlich, da in dem Molekül keine chemischen Gruppen vorhanden sind, die auf mögliche explosive Eigenschaften schließen lassen.



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Nicht anwendbar, Flüssigkeit
Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	LEL 0,9 vol %
Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	UEL 6 vol %
Dampfdruck	0,01 hPa
Dampfdichte	6,4
Verdampfungsgrad (Ether = 1)	Keine Informationen verfügbar
Relative Dichte	0,887 (@20°C)
Dichte	1,045 g/cm ³ (20 °C)
Löslichkeit	Keine Informationen verfügbar
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	log Pow 4 (geschätzt)
Viskosität	
dynamisch	Keine Informationen verfügbar
kinematisch	Keine Informationen verfügbar

9.2. Sonstige Angaben

VOC-Gehalt 100 %

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Verweis auf andere Abschnitte: 10.5.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen. Unstabil nach Erschöpfung des Hemmstoffs. (MeHQ 20 ppm).

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Eine gefährliche Polymerisation kann eintreten.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen. Alle Zündquellen entfernen. Extreme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung. Siehe auch Abschnitt 7 .

10.5. Unverträgliche Materialien

Säuren und Basen. Oxidierende Stoffe. Reduktionsmittel. Inertes Gas. Säureanhydride. Peroxide. Schwermetallsalze (Cu, Co, Ni, Cr, Fe). Ether. Amine. Aldehyde. Ketone . Siehe auch Abschnitt 7 .

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzt sich nicht bei der vorgesehenen Verwendung. Gefährliche Zersetzungsprodukte. Kohlenmonoxid. Kohlendioxid.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität**

Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)

2-Ethylhexylacrylat (103-11-7)

LD50/oral/Ratte	4435 mg/kg (OECD 401)
LD50/dermal/Kaninchen	522 mg/kg (Smyth & Carpenter method)
LC50/inhalativ/4Std./Ratte	Keine Information verfügbar

Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht Hautreizungen.
pH-Wert: nicht bestimmt

Schwere Augenschädigung/-reizung

Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)
pH-Wert: nicht bestimmt

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Keimzell-Mutagenität

Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)

Reproduktionstoxizität

Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)

Karzinogenität

Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann die Atemwege reizen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)

Aspirationsgefahr

Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)

Sonstige Angaben

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften. Verweis auf andere Abschnitte: 4.2.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Umweltgefährliche Eigenschaften

Nicht gefährlich.

2-Ethylhexylacrylat (103-11-7)

LC50 Fische 1	1,81 mg/l (Oncorhynchus mykiss)
EC50 Daphnia 1	1,3 mg/l (Daphnia magna)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

2-Ethylhexylacrylat (103-11-7)

Persistenz und Abbaubarkeit Leicht biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotential

2-Ethylhexylacrylat (103-11-7)

Biokonzentrationsfaktor (BCF) 282 - 270 (errechnet)

2-Ethylhexylacrylat (103-11-7)

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser log Pow 4 (geschätzt)

12.4. Mobilität im Boden

2-Ethylhexylacrylat (103-11-7)

Ökologie – Boden Adsorption am Boden nicht zu erwarten. (Koc : 429).



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Substanz ist nicht persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT).
 Diese Substanz ist nicht sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB).

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Informationen verfügbar.

Zusätzliche Hinweise

Keine ungünstigen Wirkungen erwartet

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-Abfallentsorgung

Vorsichtig handhaben. Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 : Handhabung und Lagerung . Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als gefährlicher Abfall entsorgen. Informationen zur Wiederverwendung/Wiederverwertung beim Hersteller/Lieferanten erfragen. Produktabfälle in genehmigter Entsorgungseinrichtung sammeln und entsorgen.

Zusätzliche Hinweise

Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

Weitere ökologische Hinweise

Nicht in Oberflächengewässer oder die Abwasserleitung fließen lassen. Nicht in Oberflächengewässer oder die Abwasserleitung fließen lassen.

Europäischer Abfallkatalog (2001/573/EC, 75/442/EEC, 91/689/EEC)

Eingestuft als gefährlicher Abfall laut Vorschriften der Europäischen Union.

Die folgenden Abfallschlüsselnummern sind nur als Empfehlung gedacht:

07 01 99 - Abfälle n.a.g.,

15 01 10* - Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
 Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.2. Ordnungsgemäße Versandbezeichnung

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.3. Transportgefahrenklassen

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.4. Verpackungsgruppe

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.5. Umweltgefahren

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Informationen verfügbar

Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Keine Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU Vorschriften****Die folgenden Beschränkungen gelten gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:**

3. Flüssige Stoffe oder Gemische, die nach der Richtlinie 1999/45/EG als gefährlich gelten oder die Kriterien für eine der folgenden in Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 dargelegten Gefahrenklassen oder -kategorien erfüllen

2-Ethylhexylacrylat

3(b) Gefahrenklassen 3.1 bis 3.6, 3.7 Beeinträchtigung der Sexualfunktion und Fruchtbarkeit sowie der Entwicklung, 3.8 ausgenommen narkotisierende Wirkungen, 3.9 und 3.10

2-Ethylhexylacrylat

2-Ethylhexylacrylat ist nicht auf der REACH-Kandidatenliste

2-Ethylhexylacrylat ist nicht in REACH-Anhang XIV gelistet

VOC-Gehalt

100 %

Nationale Vorschriften**Verweis auf AwSV**

Wassergefährdungsklasse (WGK) 1, Schwach wassergefährdend

Störfall-Verordnung - 12. BImSchV

Unterliegt nicht der 12. BImSchV (Bundes-Immissionsschutzverordnung) (Störfall-Verordnung)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde eine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

HAFTUNGSAUSSCHLUSS Wir haben die in diesem SDB enthaltenen Informationen von Quellen bezogen, die wir für zuverlässig halten. Eine ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung hinsichtlich der Richtigkeit der angegebenen Informationen wird jedoch nicht übernommen. Die Bedingungen oder Methoden der Handhabung, Lagerung, Benutzung oder Entsorgung des Produkts liegen außerhalb unserer Kontrolle und möglicherweise auch außerhalb unserer Kenntnis. Aus diesem und anderen Gründen übernehmen wir keine Verantwortung und lehnen eine Haftung für Verluste, Schäden oder Unkosten, die aus der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Entsorgung des Produkts entstehen könnten oder damit in irgendeiner Weise verbunden sind, ausdrücklich ab. Dieses SDB wurde für dieses Produkt ausgearbeitet und darf nur für dieses Produkt verwendet werden. Sollte das Produkt als Bestandteil eines anderen Produkts verwendet werden, treffen diese SDB-Informationen möglicherweise nicht zu.

Volltext der H-Sätze

Skin Irrit. 2	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2
Skin Sens. 1	Sensibilisierung durch Hautkontakt, Kategorie 1
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, Atemwegsreizung
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H335	Kann die Atemwege reizen.

Entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

ECHA (Europäische Chemikalienagentur). LOLI. Hersteller/Lieferant SDS.

Datenblatt ausstellender Bereich:



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

SysKem Chemie GmbH
Abt. Produktsicherheit
Telefon-Nummer +49 (0) 202/30999510

Schulungshinweise:

Unterweisungen über Gefahren und Schutzmaßnahmen an Hand der Betriebsanweisungen (TRGS 555).
Die Unterweisungen müssen vor Beginn der Beschäftigung und danach mindestens einmal jährlich erfolgen.

Gründe für Änderungen:

Abschnitt 1

Abkürzungen und Akronyme:

2017/2398/EU Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinie 2004/37/EG über den Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch Karzinogene oder Mutagene bei der Arbeit
ADN Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen)
ADR Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)
AGW Arbeitsplatzgrenzwert
AwSV Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
CAS Chemical Abstracts Service (Datenbank von chemischen Verbindungen und deren eindeutigem Schlüssel, der CAS Registry Number)
CLP Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging) von Stoffen und Gemischen
CMR Carcinogenic, Mutagenic or toxic for Reproduction (krebserzeugend, erbgutverändernd oder fortpflanzungsgefährdend)
DGR Dangerous Goods Regulations (Gefahrgutvorschriften) Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter, siehe IATA/DGR
DMEL Derived Minimal Effect Level (abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung)
DNEL Derived No-Effect Level (abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung)
EINECS European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances (europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)
ELINCS European List of Notified Chemical Substances (europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)
EmS Emergency Schedule (Notfall Zeitplan)
GHS "Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals" "Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien", das die Vereinten Nationen entwickelt haben
IATA International Air Transport Association (Internationale Flug-Transport-Vereinigung)
IATA/DGR Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter im Luftverkehr)
ICAO International Civil Aviation Organization (internationale Zivilluftfahrt-Organisation)
IMDG International Maritime Dangerous Goods Code (internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen)
Index-Nr. die Indexnummer ist der in Anhang VI Teil 3 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 angegebene Identifizierungs-Code
IOELV Arbeitsplatz-Richtgrenzwert
KZW Kurzzeitwert
LGK Lagerklasse gemäß TRGS 510, Deutschland
MARPOL Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe (Abk. von "Marine Pollutant")
NLP No-Longer Polymer (nicht-länger-Polymer)
PBT Persistent, Bioakkumulierbar und Toxisch
PNEC Predicted No-Effect Concentration (abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)
ppm parts per million (Teile pro Million)
REACH Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)
RID Règlement concernant le transport International ferroviaire des marchandises Dangereuses (Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter)
SMW Schichtmittelwert
TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe (Deutschland)
TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)
TRGS 903 Biologische Grenzwerte (TRGS 903)
VOC Volatile Organic Compounds (flüchtige organische Verbindungen)
vPvB very Persistent and very Bioaccumulative (sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

Anlage zum Sicherheitsdatenblatt

Anhang: Identifizierte Verwendungen

Titel	Verwendungs-bereiche	Produkt-kategorie	Verfahrens-kategorie	Erzeugnis-kategorie	Freisetzung in die Umwelt	SPERC
Herstellung und Vertrieb	SU8, SU9	PC19	PROC1, PROC2, PROC3, PROC8a, PROC8b, PROC9		ERC1	
Polymerisation in den Produktionsstätten	SU8, SU9, SU12	PC19, PC32	PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC9		ERC6c, ERC6d	
Polymerisierungsprozesse an nachgeschalteten Benutzerstandorten	SU8, SU9, SU12	PC19, PC32	PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC9		ERC6c, ERC6d	
Einsatz von formuliertem monomerem 2-EHA in Mengen von bis zu 21% in Farben und Klebstoffen	SU10, SU12, SU19	PC1, PC9a, PC32	PROC5, PROC7, PROC9, PROC10, PROC11, PROC19		ERC6c, ERC6d, ERC8c, ERC8f	
Verwendung als Laborreagenz	SU8, SU9, SU24	PC19, PC21	PROC15		ERC1	



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

1. Expositionsszenario 01

Herstellung und Vertrieb

ES Ref.: 01
ES Typ: Arbeiter

Verwendungsdeskriptoren	PROC1, PROC2, PROC3, PROC8a, PROC8b, PROC9 PC19 SU8, SU9 ERC1
Berücksichtigte Verfahren, Aufgaben, Tätigkeiten	Industrielle Verwendung
Bewertungsmethode	ECETOC TRA v2.0 Arbeitnehmer EUSES v2.1

2. Betriebsbedingungen und Risikomanagementmaßnahmen

2.1.1 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC1)

PROC1	Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit
-------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Diese Worst-Case-Expositionszeit deckt auch kürzere Expositionszeiten ab	
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Handfläche einer Hand
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Standort	Innen
	Standorte im Außenbereich werden durch diesen Worst-Case-Standort im Innenbereich abgedeckt	
	Verwendung	Industrielle Verwendung

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Nicht anwendbar, Geschlossenes System	
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	Ja
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja

2.1.2 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC2)

PROC2	Verwendung in geschlossenem, kontinuierlichem Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition
-------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Diese Worst-Case-Expositionszeit deckt auch kürzere Expositionszeiten ab	
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Handfläche einer Hand
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Standort	Innen
	Standorte im Außenbereich werden durch diesen Worst-Case-Standort im Innenbereich abgedeckt	
	Verwendung	Industrielle Verwendung

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränken	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht erforderlich
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	Ja
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja

2.1.3 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC3)

PROC3	Verwendung in geschlossenem Chargenverfahren (Synthese oder Formulierung)
-------	---

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Diese Worst-Case-Expositionszeit deckt auch kürzere Expositionszeiten ab	
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Handfläche einer Hand
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Standort	Innen
	Standorte im Außenbereich werden durch diesen Worst-Case-Standort im Innenbereich abgedeckt	
	Verwendung	Industrielle Verwendung

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränken	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht erforderlich
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	Ja
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

2.1.4 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC8a)

PROC8a	Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen
--------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Außen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht erforderlich
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	Ja
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz, Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich Ja

2.1.5 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC8a)

PROC8a	Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen
--------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht erforderlich
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	Ja
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz, Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja Ja



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

2.1.6 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC8a)

PROC8a	Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen
--------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht erforderlich
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	Ja
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz, Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich Ja

2.1.7 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC8a)

PROC8a	Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen
--------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	< 1 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht erforderlich
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	Ja
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz, Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich Ja



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

2.1.8 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC8b)

PROC8b	Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen
--------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Außen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht anwendbar
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzung, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	Ja
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz, Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich Ja

2.1.9 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC8b)

PROC8b	Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen
--------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht erforderlich
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzung, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	Ja
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz, Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja Ja



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

2.1.10 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC8b)

PROC8b	Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen
--------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Ja
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	Ja
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz, Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich Ja

2.1.11 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC8b)

PROC8b	Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen
--------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	< 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht anwendbar
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	Ja
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz, Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich Ja



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

2.1.12 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC9)

PROC9	Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)
-------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Standort	Innen
	Standorte im Außenbereich werden durch diesen Worst-Case-Standort im Innenbereich abgedeckt	
	Verwendung	Industrielle Verwendung

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränken	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht erforderlich
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	Ja
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja

2.2 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Umweltexposition (ERC1)

ERC1	Herstellung von Stoffen
Bewertungsmethode	EUSES v2.1

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Standort	X
	Tägliche Menge pro Standort	≤ 314 T
	Jährliche Menge pro Standort	≤ 94200 T
	Lokal verwendeter Anteil der regionalen Tonnage:	1
	Standort	Y
	Tägliche Menge pro Standort	145 T
	Jährliche Menge pro Standort	43500 T
	Lokal verwendeter Anteil der regionalen Tonnage:	1
	Standort	Z
	Tägliche Menge pro Standort	24,2 T
	Jährliche Menge pro Standort	7250 T
	Lokal verwendeter Anteil der regionalen Tonnage:	1



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Emissionstage (Tage/Jahr):	300
		Dauereinsatz/Freisetzung.
Umweltfaktoren, die vom Risikomanagement nicht beeinflusst werden	Fliessgeschwindigkeit des empfangenden oberirdischen Gewässers	18000 m3/d
	Lokaler Süßwasser-Verdünnungsfaktor:	10
	Lokaler Meerwasser-Verdünnungsfaktor:	100
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Umweltexposition	Industriekategorie	3: Chemische Industrie: Bei der Synthese verwendete Chemikalien
	Verwendungskategorie	33: Zwischenprodukte
	Hauptverwendungskategorie : Herstellung	Ib: Vor Ort gelagerte/im kontinuierlichen Produktionsprozess verwendete Zwischenprodukte
	Hauptverwendungskategorie : Industrielle Verwendung	Ib: Kontinuierlicher Produktionsprozess
	Zusätzliche Informationen über die Verwendungskategorie	Nassverfahren
	Emissions-Tabellen	Herstellung: A1.2, B1.6; Industrielle Verwendung: A3.3, B3.2
	Herstellung	
	Durch den Prozess in die Luft freigesetzter Anteil	0,00001 Default (Vorgabe)
	Freisetzunganteil in Abwasser aus dem Prozess (anfängliche Freisetzung vor RMM):	0,003 Default (Vorgabe)
	Freisetzunganteil in den Boden aus dem Prozess (anfängliche Freisetzung vor RMM):	0,00001 Default (Vorgabe)
	Industrielle Verwendung	
	Durch den Prozess in die Luft freigesetzter Anteil	0 Default (Vorgabe)
	Freisetzunganteil in Abwasser aus dem Prozess (anfängliche Freisetzung vor RMM):	0,0005 Default (Vorgabe)
Freisetzunganteil in den Boden aus dem Prozess (anfängliche Freisetzung vor RMM):	0,0001 Default (Vorgabe)	

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen auf Prozessebene, um Freisetzung zu verhüten	Nicht relevant	
Technische vor Ort Bedingungen und Maßnahmen zur Verringerung oder Begrenzung von Einleitungen, Emission in die Atmosphäre und Freisetzungen in den Boden.	Nicht relevant	
Organisationsmaßnahmen zur Verhütung/Einschränkung von Freisetzungen von der Anlage	Nicht relevant	
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der Kläranlage	Öffentliche Abwasserkläranlage	Ja



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

	Abflussleistung der kommunalen Abwasserreinigungsanlage	≥ 2000 m ³ /Tag
	Verbrennung des Schlammes in der kommunalen Kläranlage	Nein, Default (Vorgabe)
	Standort	X
	Konzentration der Substanz in unbehandeltem Abwasser	550 mg/l
	Die Konzentration der Substanz im Ablauf der Kläranlage	10 µg/L
	Standort	Y
	Konzentration der Substanz in unbehandeltem Abwasser	254 mg/l
	Die Konzentration der Substanz im Ablauf der Kläranlage	10 µg/L
	Standort	Z
	Konzentration der Substanz in unbehandeltem Abwasser	42,3 mg/l
	Die Konzentration der Substanz im Ablauf der Kläranlage	10 µg/L
Bedingungen und Maßnahmen zur externen Aufbereitung von Entsorgungsabfall	Nicht relevant.	
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Rückgewinnung von Abfällen	Nicht relevant.	

3. Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

3.1. Gesundheit

Information für das beitragende Expositionsszenario

2.1.1	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.2	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.3	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.4	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.5	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.6	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.7	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.8	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.9	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.10	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

2.1.11	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.12	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.13	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.

3.2. Umwelt

Information für das beitragende Expositionsszenario

2.2	Verwendung des Modells EUSES
-----	------------------------------

4. Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

4.1 Gesundheit

Leitfaden - Gesundheit	Die erwartete Exposition übersteigt die DNEL/DMEL-Werte nicht, wenn die Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen in Abschnitt 2 eingehalten werden, Falls weitere Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen übernommen werden, sollten Anwender sicherstellen, dass Risiken auf mindestens ein gleichwertiges Niveau begrenzt werden.
------------------------	--

4.2. Umwelt

Leitfaden - Umwelt	Der nachgeschaltete Anwender bewegt sich innerhalb der im Expositionsszenario festgelegten Grenzen, wenn der Stoff entweder als flüssige Zubereitung gekennzeichnet ist oder, im Falle einer festen Zubereitung, wie hergestellt verwendet wird und nicht weiter bearbeitet wird, um kleinere Partikel zu erhalten.
--------------------	---



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

1. Expositionsszenario 02

Polymerisation in den Produktionsstätten

ES Ref.: 02
ES Typ: Arbeiter

Verwendungsdeskriptoren	PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC9 PC19, PC32 SU8, SU9, SU12 ERC6c, ERC6d
Berücksichtigte Verfahren, Aufgaben, Tätigkeiten	Industrielle Verwendung
Bewertungsmethode	ECETOC TRA v2.0 Arbeitnehmer EUSES v2.1

2. Betriebsbedingungen und Risikomanagementmaßnahmen

2.1.1 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC1)

PROC1	Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit
-------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Diese Worst-Case-Expositionszeit deckt auch kürzere Expositionszeiten ab	
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
	Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	
	Exponierte Hautbereiche	Handfläche einer Hand
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Standort	Innen
	Standorte im Außenbereich werden durch diesen Worst-Case-Standort im Innenbereich abgedeckt	
	Verwendung	Industrielle Verwendung

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Nicht anwendbar, Geschlossenes System	
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja

2.1.2 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC2)

PROC2	Verwendung in geschlossenem, kontinuierlichem Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition
-------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Diese Worst-Case-Expositionszeit deckt auch kürzere Expositionszeiten ab	
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Handfläche einer Hand
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Standort	Innen
	Standorte im Außenbereich werden durch diesen Worst-Case-Standort im Innenbereich abgedeckt	
	Verwendung	Industrielle Verwendung

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränken	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht erforderlich
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja

2.1.3 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC3)

PROC3	Verwendung in geschlossenem Chargenverfahren (Synthese oder Formulierung)
-------	---

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Diese Worst-Case-Expositionszeit deckt auch kürzere Expositionszeiten ab	
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Handfläche einer Hand
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Standort	Innen
	Standorte im Außenbereich werden durch diesen Worst-Case-Standort im Innenbereich abgedeckt	
	Verwendung	Industrielle Verwendung

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränken	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht erforderlich
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

2.1.4 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC4)

PROC4	Verwendung in Chargen- und anderen Verfahren (Synthese), bei denen die Möglichkeit einer Exposition besteht
-------	---

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Außen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht anwendbar
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz, Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich Ja

2.1.5 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC4)

PROC4	Verwendung in Chargen- und anderen Verfahren (Synthese), bei denen die Möglichkeit einer Exposition besteht
-------	---

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht erforderlich
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz, Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja Ja



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

2.1.6 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC4)

PROC4	Verwendung in Chargen- und anderen Verfahren (Synthese), bei denen die Möglichkeit einer Exposition besteht
-------	---

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Ja
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz, Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich Ja

2.1.7 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC4)

PROC4	Verwendung in Chargen- und anderen Verfahren (Synthese), bei denen die Möglichkeit einer Exposition besteht
-------	---

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	< 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht erforderlich
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz, Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich Ja



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

2.1.8 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC5)

PROC5	Mischen oder Vermengen in Chargenverfahren zur Formulierung von Zubereitungen und Erzeugnissen (mehrfacher und/oder erheblicher Kontakt)
-------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	< 25 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung	Industrielle Verwendung
	Standort	Innen
	Standorte im Außenbereich werden durch diesen Worst-Case-Standort im Innenbereich abgedeckt	

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht anwendbar
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja

2.1.9 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC8a)

PROC8a	Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen
--------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	< 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung	Industrielle Verwendung
	Standort	Außen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht anwendbar
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz, Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich Ja



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

2.1.10 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC8a)

PROC8a	Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen
--------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht erforderlich
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz, Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja
	Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja

2.1.11 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC8a)

PROC8a	Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen
--------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Ja
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz, Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich
	Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

2.1.12 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC8a)

PROC8a	Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen
--------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	< 1 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht erforderlich
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz, Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich Ja

2.1.13 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC8b)

PROC8b	Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen
--------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Außen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht anwendbar
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz, Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich Ja



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

2.1.14 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC8b)

PROC8b	Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen
--------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht erforderlich
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz, Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja
	Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja

2.1.15 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC8b)

PROC8b	Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen
--------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Ja
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz, Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich
	Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

2.1.16 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC8b)

PROC8b	Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen
--------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	< 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht erforderlich
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz, Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich Ja

2.1.17 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC9)

PROC9	Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)
-------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Standort	Innen
	Standorte im Außenbereich werden durch diesen Worst-Case-Standort im Innenbereich abgedeckt	
	Verwendung	Industrielle Verwendung

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht erforderlich
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

2.2 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Umweltexposition (ERC6c, ERC6d)

ERC6c	Industrielle Verwendung von Monomeren für die Herstellung von Thermoplasten
ERC6d	Industrielle Verwendung von Reglersubstanzen für Polymerisationsreaktionen bei der Produktion von Harzen, Gummi, Polymeren
Bewertungsmethode	EUSES v2.1

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Tägliche Menge pro Standort	221 T
	Jährliche Menge pro Standort	66300 T
	Lokal verwendeter Anteil der regionalen Tonnage:	1
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Emissionstage (Tage/Jahr):	300
		Dauereinsatz/Freisetzung.
Umweltfaktoren, die vom Risikomanagement nicht beeinflusst werden	Fließgeschwindigkeit des empfangenden oberirdischen Gewässers	18000 m3/d
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Umweltexposition	Industriekategorie	11: Polymerindustrie
	Verwendungskategorie	43 - Prozessregulator oder -hilfsstoff
	Hauptverwendungskategorie : Industrielle Verwendung	Polymerisationsprozesse
	Zusätzliche Informationen über die Verwendungskategorie	Nass: Monomere
	Emissions-Tabellen	Industrielle Verwendung: A3.10, B3.9
	Herstellung	
	Durch den Prozess in die Luft freigesetzter Anteil	0,001 Default (Vorgabe)
	Freisetzunganteil in Abwasser aus dem Prozess (anfängliche Freisetzung vor RMM):	0,00001 Default (Vorgabe)
	Industrielle Verwendung	
	Durch den Prozess in die Luft freigesetzter Anteil	0,001 Default (Vorgabe)
	Freisetzunganteil in Abwasser aus dem Prozess (anfängliche Freisetzung vor RMM):	0,00001 Default (Vorgabe)

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen auf Prozessebene, um Freisetzung zu verhüten	Nicht relevant	
Technische vor Ort Bedingungen und Maßnahmen zur Verringerung oder Begrenzung von Einleitungen, Emission in die Atmosphäre und Freisetzungen in den Boden.	Nicht relevant	
Organisationsmaßnahmen zur Verhütung/Einschränkung von Freisetzungen von der Anlage	Nicht relevant	



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der Kläranlage	Öffentliche Abwasserkläranlage	Ja
	Abflussleistung der kommunalen Abwasserreinigungsanlage	≥ 2000 m3/Tag
	Verbrennung des Schlammes in der kommunalen Kläranlage	Nein, Default (Vorgabe)
	Konzentration der Substanz in unbehandeltem Abwasser	365 µg/L, Default (Vorgabe)
Bedingungen und Maßnahmen zur externen Aufbereitung von Entsorgungsabfall	Nicht relevant.	
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Rückgewinnung von Abfällen	Nicht relevant.	

3. Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

3.1. Gesundheit

Information für das beitragende Expositionsszenario

2.1.1	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.2	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.3	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.4	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.5	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.6	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.7	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.8	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.9	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.10	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.11	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.12	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.13	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.14	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.15	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.16	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.17	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

3.2. Umwelt

Information für das beitragende Expositionsszenario

2.2	Verwendung des Modells EUSES
-----	------------------------------

4. Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

4.1 Gesundheit

Leitfaden - Gesundheit	Die erwartete Exposition übersteigt die DNEL/DMEL-Werte nicht, wenn die Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen in Abschnitt 2 eingehalten werden, Falls weitere Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen übernommen werden, sollten Anwender sicherstellen, dass Risiken auf mindestens ein gleichwertiges Niveau begrenzt werden.
------------------------	--

4.2. Umwelt

Leitfaden - Umwelt	Der nachgeschaltete Anwender bewegt sich innerhalb der im Expositionsszenario festgelegten Grenzen, wenn der Stoff entweder als flüssige Zubereitung gekennzeichnet ist oder, im Falle einer festen Zubereitung, wie hergestellt verwendet wird und nicht weiter bearbeitet wird, um kleinere Partikel zu erhalten.
--------------------	---



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

1. Expositionsszenario 03

Polymerisierungsprozesse an nachgeschalteten Benutzerstandorten

ES Ref.: 03
ES Typ: Arbeiter

Verwendungsdeskriptoren	PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC9 PC19, PC32 SU8, SU9, SU12 ERC6c, ERC6d
Berücksichtigte Verfahren, Aufgaben, Tätigkeiten	Industrielle Verwendung
Bewertungsmethode	ECETOC TRA v2.0 Arbeitnehmer EUSES v2.1

2. Betriebsbedingungen und Risikomanagementmaßnahmen

2.1.1 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC1)

PROC1	Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit
-------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Diese Worst-Case-Expositionszeit deckt auch kürzere Expositionszeiten ab	
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Handfläche einer Hand
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Standort	Innen
	Standorte im Außenbereich werden durch diesen Worst-Case-Standort im Innenbereich abgedeckt	
	Verwendung	Industrielle Verwendung

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Nicht anwendbar, Geschlossenes System	
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja

2.1.2 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC2)

PROC2	Verwendung in geschlossenem, kontinuierlichem Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition
-------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Diese Worst-Case-Expositionszeit deckt auch kürzere Expositionszeiten ab	
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Handfläche einer Hand
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Standort	Innen
	Standorte im Außenbereich werden durch diesen Worst-Case-Standort im Innenbereich abgedeckt	
	Verwendung	Industrielle Verwendung

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht erforderlich
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja

2.1.3 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC3)

PROC3	Verwendung in geschlossenem Chargenverfahren (Synthese oder Formulierung)
-------	---

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Diese Worst-Case-Expositionszeit deckt auch kürzere Expositionszeiten ab	
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Handfläche einer Hand
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Standort	Innen
	Standorte im Außenbereich werden durch diesen Worst-Case-Standort im Innenbereich abgedeckt	
	Verwendung	Industrielle Verwendung

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht erforderlich
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

2.1.4 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC4)

PROC4	Verwendung in Chargen- und anderen Verfahren (Synthese), bei denen die Möglichkeit einer Exposition besteht
-------	---

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Außen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht anwendbar
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz, Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich Ja

2.1.5 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC4)

PROC4	Verwendung in Chargen- und anderen Verfahren (Synthese), bei denen die Möglichkeit einer Exposition besteht
-------	---

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht erforderlich
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz, Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja Ja



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

2.1.6 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC4)

PROC4	Verwendung in Chargen- und anderen Verfahren (Synthese), bei denen die Möglichkeit einer Exposition besteht
-------	---

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Ja
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz, Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich Ja

2.1.7 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC4)

PROC4	Verwendung in Chargen- und anderen Verfahren (Synthese), bei denen die Möglichkeit einer Exposition besteht
-------	---

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	< 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht erforderlich
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz, Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich Ja



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

2.1.8 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC5)

PROC5	Mischen oder Vermengen in Chargenverfahren zur Formulierung von Zubereitungen und Erzeugnissen (mehrfacher und/oder erheblicher Kontakt)
-------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	< 25 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung	Industrielle Verwendung
	Standort	Innen
	Standorte im Außenbereich werden durch diesen Worst-Case-Standort im Innenbereich abgedeckt	

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht anwendbar
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja

2.1.9 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC8a)

PROC8a	Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen
--------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	< 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung	Industrielle Verwendung
	Standort	Außen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht anwendbar
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz, Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich Ja



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

2.1.10 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC8a)

PROC8a	Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen
--------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht erforderlich
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz, Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja
	Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja

2.1.11 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC8a)

PROC8a	Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen
--------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Ja
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz, Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich
	Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

2.1.12 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC8a)

PROC8a	Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen
--------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	< 1 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht erforderlich
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz, Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich Ja

2.1.13 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC8b)

PROC8b	Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen
--------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Außen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht anwendbar
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz, Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich Ja



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

2.1.14 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC8b)

PROC8b	Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen
--------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht erforderlich
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz, Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja
	Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja

2.1.15 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC8b)

PROC8b	Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen
--------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Ja
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz, Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich
	Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

2.1.16 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC8b)

PROC8b	Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen
--------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	< 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht erforderlich
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz, Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich Ja

2.1.17 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC9)

PROC9	Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)
-------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Standort	Innen
	Standorte im Außenbereich werden durch diesen Worst-Case-Standort im Innenbereich abgedeckt	
	Verwendung	Industrielle Verwendung

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht erforderlich
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

2.2 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Umweltexposition (ERC6c, ERC6d)

ERC6c	Industrielle Verwendung von Monomeren für die Herstellung von Thermoplasten
ERC6d	Industrielle Verwendung von Reglersubstanzen für Polymerisationsreaktionen bei der Produktion von Harzen, Gummi, Polymeren
Bewertungsmethode	EUSES v2.1

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Tägliche Menge pro Standort	69 T
	Jährliche Menge pro Standort	20700 T
	Lokal verwendeter Anteil der regionalen Tonnage:	0,05
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Emissionstage (Tage/Jahr):	300
		Dauereinsatz/Freisetzung.
Umweltfaktoren, die vom Risikomanagement nicht beeinflusst werden	Fließgeschwindigkeit des empfangenden oberirdischen Gewässers	18000 m3/d Default (Vorgabe)
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Umweltexposition	Industriekategorie	11: Polymerindustrie
	Verwendungskategorie	43 - Prozessregulator oder -hilfsstoff
	Hauptverwendungskategorie : Industrielle Verwendung	Polymerisationsprozesse
	Zusätzliche Informationen über die Verwendungskategorie	Nass: Monomere
	Emissions-Tabellen	Industrielle Verwendung: A3.10, B3.9
	Herstellung	
	Durch den Prozess in die Luft freigesetzter Anteil	0,001 Default (Vorgabe)
	Freisetzunganteil in Abwasser aus dem Prozess (anfängliche Freisetzung vor RMM):	0,00001 Default (Vorgabe)
	Industrielle Verwendung	
	Durch den Prozess in die Luft freigesetzter Anteil	0,001 Default (Vorgabe)
	Freisetzunganteil in Abwasser aus dem Prozess (anfängliche Freisetzung vor RMM):	0,00001 Default (Vorgabe)

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen auf Prozessebene, um Freisetzung zu verhüten	Nicht relevant	
Technische vor Ort Bedingungen und Maßnahmen zur Verringerung oder Begrenzung von Einleitungen, Emission in die Atmosphäre und Freisetzungen in den Boden.	Nicht relevant	
Organisationsmaßnahmen zur Verhütung/Einschränkung von Freisetzungen von der Anlage	Nicht relevant	



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der Kläranlage	Öffentliche Abwasserkläranlage	Ja
	Abflussleistung der kommunalen Abwasserreinigungsanlage	≥ 2000 m3/Tag
	Verbrennung des Schlammes in der kommunalen Kläranlage	Nein, Default (Vorgabe)
	Konzentration der Substanz in unbehandeltem Abwasser	17,3 µg/L, Default (Vorgabe)
	Die Konzentration der Substanz im Ablauf der Kläranlage	1,25 µg/L
Bedingungen und Maßnahmen zur externen Aufbereitung von Entsorgungsabfall	Nicht relevant.	
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Rückgewinnung von Abfällen	Nicht relevant.	

3. Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

3.1. Gesundheit

Information für das beitragende Expositionsszenario

2.1.1	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.2	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.3	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.4	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.5	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.6	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.7	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.8	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.9	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.10	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.11	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.12	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.13	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.14	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.15	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.16	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.17	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

3.2. Umwelt

Information für das beitragende Expositionsszenario

2.2	Verwendung des Modells EUSES
-----	------------------------------

4. Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

4.1 Gesundheit

Leitfaden - Gesundheit	Die erwartete Exposition übersteigt die DNEL/DMEL-Werte nicht, wenn die Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen in Abschnitt 2 eingehalten werden, Falls weitere Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen übernommen werden, sollten Anwender sicherstellen, dass Risiken auf mindestens ein gleichwertiges Niveau begrenzt werden.
------------------------	--

4.2. Umwelt

Leitfaden - Umwelt	Der nachgeschaltete Anwender bewegt sich innerhalb der im Expositionsszenario festgelegten Grenzen, wenn der Stoff entweder als flüssige Zubereitung gekennzeichnet ist oder, im Falle einer festen Zubereitung, wie hergestellt verwendet wird und nicht weiter bearbeitet wird, um kleinere Partikel zu erhalten.
--------------------	---



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

1. Expositionsszenario 04

Einsatz von formuliertem monomeres 2-EHA in Mengen von bis zu 21% in Farben und Klebstoffen

ES Ref.: 04
ES Typ: Arbeiter

Verwendungsdeskriptoren	PROC5, PROC7, PROC9, PROC10, PROC11, PROC19 PC1, PC9a, PC32 SU10, SU12, SU19 ERC6c, ERC6d, ERC8c, ERC8f
Berücksichtigte Verfahren, Aufgaben, Tätigkeiten	Industrielle Verwendung Gewerbliche Nutzung
Bewertungsmethode	ECETOC TRA v2.0 Arbeitnehmer EUSES v2.1

2. Betriebsbedingungen und Risikomanagementmaßnahmen

2.1.1 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC5)

PROC5	Mischen oder Vermengen in Chargenverfahren zur Formulierung von Zubereitungen und Erzeugnissen (mehrfacher und/oder erheblicher Kontakt)
-------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	< 25 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung	Industrielle Verwendung
	Standort	Innen
	Standorte im Außenbereich werden durch diesen Worst-Case-Standort im Innenbereich abgedeckt	

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht anwendbar
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

2.1.2 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC7)

PROC7	Industrielles Sprühen
-------	-----------------------

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	< 25 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Beide Hände und Unterarme
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Ja
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzung, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz,Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe,Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich Ja

2.1.3 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC7)

PROC7	Industrielles Sprühen
-------	-----------------------

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	< 25 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Beide Hände und Unterarme
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Außen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht anwendbar
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzung, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz,Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe,Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja Ja



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

2.1.4 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC7)

PROC7	Industrielles Sprühen
-------	-----------------------

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	< 25 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	< 15 Minuten / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Beide Hände und Unterarme
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht anwendbar
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz,Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe,Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich Ja

2.1.5 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC9)

PROC9	Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)
-------	--

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Standort	Innen
	Standorte im Außenbereich werden durch diesen Worst-Case-Standort im Innenbereich abgedeckt	
	Verwendung	Industrielle Verwendung

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht erforderlich
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Handschuhe,Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

2.1.6 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC10)

PROC10	Auftragen durch Rollen oder Streichen
--------	---------------------------------------

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	< 25 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Beide Hände (960 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Außen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht anwendbar
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz,Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe,Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich Ja

2.1.7 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC10)

PROC10	Auftragen durch Rollen oder Streichen
--------	---------------------------------------

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	< 25 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Beide Hände (960 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht erforderlich
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz,Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe,Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja Ja



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

2.1.8 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC10)

PROC10	Auftragen durch Rollen oder Streichen
--------	---------------------------------------

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	< 25 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Beide Hände (960 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränken	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Ja
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz,Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe,Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich Ja

2.1.9 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC10)

PROC10	Auftragen durch Rollen oder Streichen
--------	---------------------------------------

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	< 25 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	< 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Beide Hände (960 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränken	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht erforderlich
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz,Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe,Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich Ja



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

2.1.10 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC10)

PROC10	Auftragen durch Rollen oder Streichen
--------	---------------------------------------

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	< 25 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	< 1 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Beide Hände (960 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Außen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht anwendbar
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz,Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe,Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich Ja

2.1.11 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC10)

PROC10	Auftragen durch Rollen oder Streichen
--------	---------------------------------------

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	< 25 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Beide Hände (960 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Industrielle Verwendung Außen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht erforderlich
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz,Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe,Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja Ja



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

2.1.12 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC10)

PROC10	Auftragen durch Rollen oder Streichen
--------	---------------------------------------

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	< 25 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Beide Hände (960 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Gewerbliche Verwendungen Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht erforderlich
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz,Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja
	Handschuhe,Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja

2.1.13 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC10)

PROC10	Auftragen durch Rollen oder Streichen
--------	---------------------------------------

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	< 25 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	< 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Beide Hände (960 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Gewerbliche Verwendungen Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Ja
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz,Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich
	Handschuhe,Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

2.1.14 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC10)

PROC10	Auftragen durch Rollen oder Streichen
--------	---------------------------------------

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	< 25 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	< 1 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Beide Hände (960 cm ²)
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Gewerbliche Verwendungen Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht erforderlich
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz,Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe,Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich Ja

2.1.15 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC11)

PROC11	Nicht-industrielles Sprühen
--------	-----------------------------

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	< 25 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Beide Hände und Unterarme
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Gewerbliche Verwendungen Außen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht anwendbar
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz,Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe,Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja Ja



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

2.1.16 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC11)

PROC11	Nicht-industrielles Sprühen
--------	-----------------------------

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	< 25 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	< 15 Minuten
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Beide Hände und Unterarme
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Gewerbliche Verwendungen Außen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Nicht anwendbar
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz,Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe,Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich Ja

2.1.17 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC11)

PROC11	Nicht-industrielles Sprühen
--------	-----------------------------

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	< 25 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Beide Hände und Unterarme
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Gewerbliche Verwendungen Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Ja
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz,Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe,Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja Ja



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

2.1.18 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC11)

PROC11	Nicht-industrielles Sprühen
--------	-----------------------------

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	< 25 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	< 15 Minuten
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Beide Hände und Unterarme
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Gewerbliche Verwendungen Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränke	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.	Ja
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz,Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe,Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich Ja

2.1.19 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC19)

PROC19	Handmischen mit engem Kontakt und nur persönlicher Schutzausrüstung
--------	---

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	< 25 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	1980 cm2
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Gewerbliche Verwendungen Außen

Risikomanagementmaßnahmen

Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz,Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja
	Handschuhe,Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

2.1.20 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC19)

PROC19	Handmischen mit engem Kontakt und nur persönlicher Schutzausrüstung
--------	---

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	< 25 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	< 1 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	1980 cm ²
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Gewerbliche Verwendungen Außen

Risikomanagementmaßnahmen

Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzung, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz,Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe,Wirksamkeitsgrad: 98%	Nicht erforderlich Ja

2.1.21 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC19)

PROC19	Handmischen mit engem Kontakt und nur persönlicher Schutzausrüstung
--------	---

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	< 25 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	1980 cm ²
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Gewerbliche Verwendungen Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzung, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz,Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe,Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja Ja



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

2.1.22 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC19)

PROC19	Handmischen mit engem Kontakt und nur persönlicher Schutzausrüstung
--------	---

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	< 25 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	< 1 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	1980 cm ²
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Verwendung Standort	Gewerbliche Verwendungen Innen

Risikomanagementmaßnahmen

Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Ausbildung von Laboranten, Aufsicht, Risikomanagementsysteme	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz,Wirksamkeitsgrad: 90% Handschuhe,Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich Ja

2.2.1 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Umweltexposition (ERC6c, ERC6d)

ERC6c	Industrielle Verwendung von Monomeren für die Herstellung von Thermoplasten
ERC6d	Industrielle Verwendung von Reglersubstanzen für Polymerisationsreaktionen bei der Produktion von Harzen, Gummi, Polymeren
Bewertungsmethode	EUSES v2.1

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	21 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Tägliche Menge pro Standort	0,24 T
	Jährliche Menge pro Standort	74 T
	Lokal verwendeter Anteil der regionalen Tonnage:	0,01
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Emissionstage (Tage/Jahr):	300
		Dauereinsatz/Freisetzung.
Umweltfaktoren, die vom Risikomanagement nicht beeinflusst werden	Fließgeschwindigkeit des empfangenden oberirdischen Gewässers	18000 m ³ /d Default (Vorgabe)
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Umweltexposition	Industriekategorie	14 : Farben-, Lack- und Firnisindustrie
	Verwendungskategorie	10: Färbemittel
	Hauptverwendungskategorie : Industrielle Verwendung	Wasserbasierter Prozess.
	Zusätzliche Informationen über die Verwendungskategorie	Nass: Monomere
	Emissions-Tabellen	A3.15, B3.13A3.15, B3.13



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

	Herstellung	
	Durch den Prozess in die Luft freigesetzter Anteil	0,005 Default (Vorgabe)
	Freisetzunganteil in Abwasser aus dem Prozess (anfängliche Freisetzung vor RMM):	0,005 Default (Vorgabe)
	Industrielle Verwendung	
	Durch den Prozess in die Luft freigesetzter Anteil	0,005 Default (Vorgabe)
	Freisetzunganteil in Abwasser aus dem Prozess (anfängliche Freisetzung vor RMM):	0,005 Default (Vorgabe)

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen auf Prozessebene, um Freisetzung zu verhüten	Nicht relevant	
Technische vor Ort Bedingungen und Maßnahmen zur Verringerung oder Begrenzung von Einleitungen, Emission in die Atmosphäre und Freisetzungen in den Boden.	Nicht relevant	
Organisationsmaßnahmen zur Verhütung/Einschränkung von Freisetzungen von der Anlage	Nicht relevant	

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der Kläranlage	Öffentliche Abwasserkläranlage	Ja
	Abflussleistung der kommunalen Abwasserreinigungsanlage	≥ 2000 m3/Tag
	Verbrennung des Schlammes in der kommunalen Kläranlage	Nein, Default (Vorgabe)
	Konzentration der Substanz in unbehandeltem Abwasser	6,17 µg/L, Default (Vorgabe)
	Die Konzentration der Substanz im Ablauf der Kläranlage	0,44 µg/L
Bedingungen und Maßnahmen zur externen Aufbereitung von Entsorgungsabfall	Nicht relevant.	
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Rückgewinnung von Abfällen	Nicht relevant.	

2.2.2 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Umweltexposition (ERC8c, ERC8f)

ERC8c	Breite dispersive Innenverwendung mit Einschluss in oder auf einer Matrix
ERC8f	Breite dispersive Außenverwendung mit Einschluss in oder auf einer Matrix
Bewertungsmethode	EUSES v2.1

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	21 %



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Tägliche Menge pro Standort	0,24 T
	Jährliche Menge pro Standort	74 T
	Lokal verwendeter Anteil der regionalen Tonnage:	0,02
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Emissionstage (Tage/Jahr):	150
		Dauereinsatz/Freisetzung.
Umweltfaktoren, die vom Risikomanagement nicht beeinflusst werden	Fließgeschwindigkeit des empfangenden oberirdischen Gewässers	18000 m3/d Default (Vorgabe)
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Umweltexposition	Industriekategorie	14 : Farben-, Lack- und Firnisindustrie
	Verwendungskategorie	10: Färbemittel
	Hauptverwendungskategorie : Industrielle Verwendung	Wasserbasierter Prozess.
	Zusätzliche Informationen über die Verwendungskategorie	Nass: Monomere
	Emissions-Tabellen	A4.5, B4.4
	Herstellung	
	Durch den Prozess in die Luft freigesetzter Anteil	0,005 Default (Vorgabe)
	Freisetzunganteil in Abwasser aus dem Prozess (anfängliche Freisetzung vor RMM):	0,005 Default (Vorgabe)
	Industrielle Verwendung	
	Durch den Prozess in die Luft freigesetzter Anteil	0,005 Default (Vorgabe)
	Freisetzunganteil in Abwasser aus dem Prozess (anfängliche Freisetzung vor RMM):	0,005 Default (Vorgabe)

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen auf Prozessebene, um Freisetzung zu verhüten	Nicht relevant	
Technische vor Ort Bedingungen und Maßnahmen zur Verringerung oder Begrenzung von Einleitungen, Emission in die Atmosphäre und Freisetzungen in den Boden.	Nicht relevant	
Organisationsmaßnahmen zur Verhütung/Einschränkung von Freisetzungen von der Anlage	Nicht relevant	

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der Kläranlage	Öffentliche Abwasserkläranlage	Ja
	Abflussleistung der kommunalen Abwasserreinigungsanlage	≥ 2000 m3/Tag
	Verbrennung des Schlammes in der kommunalen Kläranlage	Nein, Default (Vorgabe)
	Konzentration der Substanz in unbehandeltem Abwasser	0 µg/L, Default (Vorgabe)
	Die Konzentration der Substanz im Ablauf der Kläranlage	0 µg/L
Bedingungen und Maßnahmen zur externen Aufbereitung von Entsorgungsabfall	Nicht relevant.	



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Rückgewinnung von Abfällen	Nicht relevant.	
---	-----------------	--

3. Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

3.1. Gesundheit

Information für das beitragende Expositionsszenario

2.1.1	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.2	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.3	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.4	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.5	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.6	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.7	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.8	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.9	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.10	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.11	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.12	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.13	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.14	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.15	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.16	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.17	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.18	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.19	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.20	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.21	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
2.1.22	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

3.2. Umwelt

Information für das beitragende Expositionsszenario

2.2.1	Verwendung des Modells EUSES
2.2.2	Verwendung des Modells EUSES

4. Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

4.1 Gesundheit

Leitfaden - Gesundheit	Die erwartete Exposition übersteigt die DNEL/DMEL-Werte nicht, wenn die Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen in Abschnitt 2 eingehalten werden, Falls weitere Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen übernommen werden, sollten Anwender sicherstellen, dass Risiken auf mindestens ein gleichwertiges Niveau begrenzt werden.
------------------------	--

4.2. Umwelt

Leitfaden - Umwelt	Der nachgeschaltete Anwender bewegt sich innerhalb der im Expositionsszenario festgelegten Grenzen, wenn der Stoff entweder als flüssige Zubereitung gekennzeichnet ist oder, im Falle einer festen Zubereitung, wie hergestellt verwendet wird und nicht weiter bearbeitet wird, um kleinere Partikel zu erhalten.
--------------------	---



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

1. Expositionsszenario 05

Verwendung als Laborreagenz

ES Ref.: 05
ES Typ: Arbeiter

Verwendungsdeskriptoren	PROC15 PC19, PC21 SU8, SU9, SU24 ERC1
Berücksichtigte Verfahren, Aufgaben, Tätigkeiten	
Bewertungsmethode	ECETOC TRA v2.0 Arbeitnehmer EUSES v2.1

2. Betriebsbedingungen und Risikomanagementmaßnahmen

2.1.1 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC15)

PROC15	Verwendung als Laborreagenz
--------	-----------------------------

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Nicht anwendbar.	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Expositionsdauer	> 4 Stunden / Tag
	Expositionshäufigkeit	≤ 240 Tage / Jahr
Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	Exponierte Hautbereiche	Handfläche einer Hand
Sonstige gegebene Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf das Personal	Standort Verwendung	Innen Industrielle Verwendung

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen auf Prozessebene, um Freisetzung zu verhüten	Nicht relevant	
Technische Auflagen und Maßnahmen, um Dispersion von der Quelle zum Arbeitnehmer einzuschränken	Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen, Wirksamkeitsgrad: 90%	Ja
Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition	Nicht relevant	
Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung	Atemschutz Handschuhe, Wirksamkeitsgrad: 90%	Nicht erforderlich Ja

2.2 Beitragendes Szenario zur Überwachung der Umweltexposition (ERC1)

ERC1	Herstellung von Stoffen
Bewertungsmethode	EUSES v2.1

Eigenschaften des Produkts

Physikalische Form	Flüssig
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	100 %



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

Verwendungsbedingungen

Eingesetzte Menge	Standort	X
	Tägliche Menge pro Standort	≤ 314 T
	Jährliche Menge pro Standort	≤ 94200 T
	Lokal verwendeter Anteil der regionalen Tonnage:	1
	Standort	Y
	Tägliche Menge pro Standort	145 T
	Jährliche Menge pro Standort	43500 T
	Lokal verwendeter Anteil der regionalen Tonnage:	1
	Standort	Z
	Tägliche Menge pro Standort	24,2 T
Jährliche Menge pro Standort	7250 T	
Lokal verwendeter Anteil der regionalen Tonnage:	1	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung	Emissionstage (Tage/Jahr):	300
		Dauereinsatz/Freisetzung.
Umweltfaktoren, die vom Risikomanagement nicht beeinflusst werden	Fließgeschwindigkeit des empfangenden oberirdischen Gewässers	18000 m3/d
	Lokaler Süßwasser-Verdünnungsfaktor:	10
	Lokaler Meerwasser-Verdünnungsfaktor:	100
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Umweltexposition	Industriekategorie	3: Chemische Industrie: Bei der Synthese verwendete Chemikalien
	Verwendungskategorie	33: Zwischenprodukte
	Hauptverwendungskategorie : Herstellung	Ib: Vor Ort gelagerte/im kontinuierlichen Produktionsprozess verwendete Zwischenprodukte
	Hauptverwendungskategorie : Industrielle Verwendung	Ib: Kontinuierlicher Produktionsprozess
	Zusätzliche Informationen über die Verwendungskategorie	Nassverfahren
	Emissions-Tabellen	Herstellung: A1.2, B1.6; Industrielle Verwendung: A3.3, B3.2
	Herstellung	
	Durch den Prozess in die Luft freigesetzter Anteil	0,00001 Default (Vorgabe)
	Freisetzungsanteil in Abwasser aus dem Prozess (anfängliche Freisetzung vor RMM):	0,003 Default (Vorgabe)
	Freisetzungsanteil in den Boden aus dem Prozess (anfängliche Freisetzung vor RMM):	0,00001 Default (Vorgabe)
	Industrielle Verwendung	
	Durch den Prozess in die Luft freigesetzter Anteil	0 Default (Vorgabe)
	Freisetzungsanteil in Abwasser aus dem Prozess (anfängliche Freisetzung vor RMM):	0,0005 Default (Vorgabe)
	Freisetzungsanteil in den Boden aus dem Prozess (anfängliche Freisetzung vor RMM):	0,0001 Default (Vorgabe)



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Auflagen und Maßnahmen auf Prozessebene, um Freisetzung zu verhüten	Nicht relevant	
Technische vor Ort Bedingungen und Maßnahmen zur Verringerung oder Begrenzung von Einleitungen, Emission in die Atmosphäre und Freisetzungen in den Boden.	Nicht relevant	
Organisationsmaßnahmen zur Verhütung/Einschränkung von Freisetzungen von der Anlage	Nicht relevant	
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der Kläranlage	Öffentliche Abwasserkläranlage	Ja
	Abflussleistung der kommunalen Abwasserreinigungsanlage	≥ 2000 m3/Tag
	Verbrennung des Schlammes in der kommunalen Kläranlage	Nein, Default (Vorgabe)
	Standort	X
	Konzentration der Substanz in unbehandeltem Abwasser	550 mg/l
	Die Konzentration der Substanz im Ablauf der Kläranlage	10 µg/L
	Standort	Y
	Konzentration der Substanz in unbehandeltem Abwasser	254 mg/l
	Die Konzentration der Substanz im Ablauf der Kläranlage	10 µg/L
	Standort	Z
	Konzentration der Substanz in unbehandeltem Abwasser	42,3 mg/l
	Die Konzentration der Substanz im Ablauf der Kläranlage	10 µg/L
Bedingungen und Maßnahmen zur externen Aufbereitung von Entsorgungsabfall	Nicht relevant.	
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Rückgewinnung von Abfällen	Nicht relevant.	

3. Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

3.1. Gesundheit

Information für das beitragende Expositionsszenario

2.1.	Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.
------	---

3.2. Umwelt

Information für das beitragende Expositionsszenario

2.2	Verwendung des Modells EUSES
-----	------------------------------



Handelsname: 2-Ethylhexylacrylat

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.2, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.1, erstellt am: 03.07.2019

Region: DE

4. Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

4.1 Gesundheit

Leitfaden - Gesundheit	Die erwartete Exposition übersteigt die DNEL/DMEL-Werte nicht, wenn die Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen in Abschnitt 2 eingehalten werden, Falls weitere Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen übernommen werden, sollten Anwender sicherstellen, dass Risiken auf mindestens ein gleichwertiges Niveau begrenzt werden.
------------------------	--

4.2 Umwelt

Leitfaden - Umwelt	Der nachgeschaltete Anwender bewegt sich innerhalb der im Expositionsszenario festgelegten Grenzen, wenn der Stoff entweder als flüssige Zubereitung gekennzeichnet ist oder, im Falle einer festen Zubereitung, wie hergestellt verwendet wird und nicht weiter bearbeitet wird, um kleinere Partikel zu erhalten.
--------------------	---